

Herausgegeben im Auftrag der Rechtswissenschaftlichen Fakultät  
der Universität Zürich von F. Bommer, G. Godenzi, D. Jositsch,  
F. Meyer, C. Schwarzenegger, S. Summers, B. Tag und M. Thommen

Ivana Babic

# Das psychiatrische Gutachten im Strafverfahren

unter Berücksichtigung rechtlicher,  
medizinischer und ethischer Aspekte

# **Inhaltsübersicht**

<b>Vorwort .....</b>	<b>VII</b>
<b>Inhaltsübersicht .....</b>	<b>IX</b>
<b>Inhaltsverzeichnis .....</b>	<b>XI</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>XXI</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>XXVII</b>
<b>Materialienverzeichnis .....</b>	<b>XLIX</b>
<b>Kapitel 1: Einleitung .....</b>	<b>1</b>
<b>Kapitel 2: Historischer Rückblick.....</b>	<b>5</b>
<b>Kapitel 3: Begriffe und Abgrenzungen.....</b>	<b>19</b>
<b>Kapitel 4: Voraussetzungen für den Beizug einer sachverständigen Person .....</b>	<b>45</b>
<b>Kapitel 5: Die sachverständige Person.....</b>	<b>89</b>
<b>Kapitel 6: Das psychiatrische Gutachten - Auftragserteilung und Erstellung.....</b>	<b>205</b>
<b>Fazit und Ausblick.....</b>	<b>359</b>

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	<b>VII</b>
<b>Inhaltsübersicht</b> .....	<b>IX</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>XI</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	<b>XXI</b>
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	<b>XXVII</b>
<b>Materialienverzeichnis</b> .....	<b>XLIX</b>
<b>Kapitel 1: Einleitung</b> .....	<b>1</b>
<b>Kapitel 2: Historischer Rückblick</b> .....	<b>5</b>
I. Geschichte der Psychiatrie	5
1. Antike und Altertum.....	5
2. Mittelalter .....	7
3. Neuzeit .....	8
4. Nationalsozialismus .....	9
5. Moderne .....	10
II. Geschichte der forensischen Psychiatrie	12
1. Antike und Altertum.....	12
2. Mittelalter .....	13
3. Neuzeit und Nationalsozialismus .....	15
4. Moderne .....	17
<b>Kapitel 3: Begriffe und Abgrenzungen</b> .....	<b>19</b>
I. Das psychiatrische Gutachten	19
1. Amtliches Gutachten .....	21
1.1 Fokalgutachten .....	21
1.2 Aktengutachten.....	23
1.3 Glaubhaftigkeitsgutachten resp. aussagepsychologische Gutachten ....	24
1.4 Rechtsmedizinisches Gutachten .....	27
1.5 Ergänzungs- und Zusatzgutachten .....	28
1.6 Zweit- und Obergutachten .....	29
1.7 Arztzeugnis, Arztbericht und amtlicher Bericht .....	30
2. Privatgutachten.....	31

- 2.1 Allgemein .....31
- 2.2 Stellung des Privatgutachtens .....32
- 3. Augenschein .....36
  - 3.1 Begriff .....36
  - 3.2 Abgrenzung .....37
- 4. Übrige Auskünfte .....38
  - 4.1 Aktennotiz .....38
  - 4.2 Kurzbericht .....38
  - 4.3 Befundbericht .....39
  - 4.4 Fachstelle Forensic Assessment (FFA) .....39
- II. Personen .....41
  - 1. Sachverständige Person .....41
  - 2. Sachverständiger Zeuge .....42
  - 3. Auskunftsperson .....43
- Kapitel 4: Voraussetzungen für den Beizug einer sachverständigen Person .....45**
- I. Allgemeine Voraussetzungen .....45
  - 1. Rechtlich .....45
  - 2. Sachlich .....46
- II. Erforderlichkeit .....48
  - 1. Erforderlichkeit i.e.S. ....48
  - 2. Objektivität .....48
  - 3. Eigene Fachkenntnisse? .....49
    - 3.1 Zweifel an den Fachkenntnissen .....50
    - 3.2 Verzicht auf Beizug einer sachverständigen Person .....51
- III. Pflicht zum Beizug .....53
  - 1. Allgemeine Pflicht .....53
  - 2. Gesetzliche Bestimmungen .....53
    - 2.1 Zweifelhafte Schuldfähigkeit nach Art. 20 StGB .....54
      - a Einordnung .....55
      - b Zweifel .....56
      - c Ohne Gutachten keine Schuldunfähigkeit .....58
      - d Anspruch auf Begutachtung? .....61
      - e Zuständigkeit zur Anordnung .....61
      - f Mögliche Verletzung von Art. 20 StGB .....61

2.2	Therapeutische Massnahmen und Verwahrung nach	
Art. 56 ff. StGB	.....	63
a	Art. 56 Abs. 3 StGB	64
b	Art. 56 Abs. 4 StGB	67
c	Art. 56 Abs. 4 <sup>bis</sup> StGB	68
3.	Entbehrlichkeit	74
3.1	Bereits vorliegendes Gutachten	74
a	Allgemein	74
b	Gutachten aus straffremden Verfahren	75
c	Gutachten aus früheren Strafverfahren	75
d	Weitere Gründe	77
4.	Zahl der sachverständigen Personen	78
IV.	Kompetenzen und Würdigung	81
1.	Kompetenz	81
2.	iura novit curia	81
2.1	Rechtsgutachten	82
2.2	Würdigung	83
<b>Kapitel 5:</b>	<b>Die sachverständige Person</b>	<b>89</b>
I.	Anforderungen an die sachverständige Person	89
1.	Allgemein	89
2.	Natürliche Person	90
3.	Mehrere Sachverständige Personen?	91
4.	Die höchstpersönliche Leistungspflicht und Delegation	92
5.	Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten	94
II.	Nur Psychiater als Gutachter?	96
1.	Ausgangssituation	96
2.	Kantonale Ebene	96
2.1	Verordnung über psychiatrische und psychologische Gutachten im	
Straf- und Zivilverfahren (PPGV)	.....	96
a	Rechtslage bis Ende 2004	96
b	Rechtslage ab 2005	97
c	Rechtslage ab 2010	98
d	Fachkommission	103
e	Zuständigkeiten, Aufträge und Entschädigungen	103
f	Die Schweizerische Gesellschaft für Forensische	
Psychiatrie (SGFP)	.....	105

2.2 Weisungen des Kantonsgerichts und der Oberstaatsanwaltschaft Luzern über psychiatrische und aussagepsychologische Gutachten im Strafverfahren.....	107
3. Die Bundesgerichtsentscheide.....	110
3.1 Der erste Entscheid: Die Verordnung über psychiatrische und psychologische Gutachten in Straf- und Zivilverfahren und das Bundesrecht.....	110
a Ausgangssituation.....	110
b Beschwerde.....	111
c Entscheid.....	111
d Kritische Würdigung.....	113
e Exkurs: Deutschland.....	116
f Schlussbemerkung.....	117
3.2 Der zweite Entscheid: Die Schuldfähigkeitsbegutachtung.....	118
a Ausgangssituation.....	118
b Beschwerde.....	119
c Entscheid.....	119
d Kritische Würdigung.....	123
3.3 Der dritte Entscheid: Die Prognosebegutachtung.....	128
a Ausgangssituation.....	128
b Beschwerde.....	128
c Entscheid.....	129
d Rechtliche Würdigung.....	130
3.4 Der vierte Entscheid: Psychologen als Hilfspersonen.....	132
a Ausgangssituation.....	132
b Beschwerde.....	132
c Entscheid.....	133
d Rechtliche Würdigung.....	134
3.5 Zusammenfassende Betrachtung der Urteile.....	137
4. Vergleich Curriculum psychiatrischer und psychologischer Sachverständiger.....	141
4.1 Vorbemerkung.....	141
4.2 Aktuelle Gesetzeslage sowie Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten im medizinischen Bereich.....	143
a Grundausbildung.....	143
b Weiterbildung.....	143
c Schwerpunktsetzung.....	144
d Fortbildung.....	147

4.3 Aktuelle Gesetzeslage sowie Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten im psychologischen Bereich.....	149
a Grundausbildung.....	149
b Eidgenössisch anerkannte Weiterbildung .....	150
c FSP Fachtitel.....	153
4.4 Auswirkungen der Ausbildungen auf die gutachterliche Tätigkeit.....	155
a Schuldfähigkeitsgutachten .....	155
b Legalprognostische Gutachten.....	158
c Kritische Betrachtung der gutachterlichen Kompetenzen.....	159
4.5 Fachkommissionen als Sachverständige?.....	162
a Fachkommissionen zur Überprüfung der Gefährlichkeit von Straftätern.....	162
b Eidgenössische Fachkommission zur Beurteilung der Behandelbarkeit lebenslänglich verwarharter Straftäter .....	166
c Zürcher Fachkommission.....	168
d Einordnung der Fachkommissionen.....	170
III. Amtlich bestellte Sachverständige .....	172
1. Art. 183 Abs. 2 StPO.....	172
2. PPGV .....	174
IV. Ausstandsgründe .....	176
1. Allgemein.....	176
2. Ausstandsgründe im engeren Sinn .....	178
2.1 Persönliches Interesse.....	178
2.2 Beziehungen .....	180
a Allgemeines .....	180
b Beziehungen zu Parteien.....	180
c Geschäftliche und wirtschaftliche Beziehungen .....	182
2.3 Vorbefassung.....	184
2.4 Zeugentätigkeit.....	187
2.5 Weitere Gründe .....	188
a Äusserungen und Verhalten der sachverständigen Person....	188
b Inhalt und Methode der Begutachtung .....	189
c Innere Meinung und vorbestehende Kenntnisse .....	190
d Vorbestehende Informationen und Kenntnisse .....	191
e Mangelnde Sachkompetenz .....	192
f Ungleichbehandlung der Parteien .....	192
g Ausstand aufgrund der Schweigepflicht?.....	193
3. Durchsetzung des Ausstandsgrundes.....	194

3.1 Geltendmachung.....	194
3.2 Von Amtes wegen .....	194
3.3 Zeitpunkt .....	195
4. Folgen des Ausstands .....	196
V. Einfluss der sachverständigen Person und ihre Psychodynamik .....	197
1. Allgemeines.....	197
1.1 Die Psychodynamik der sachverständigen Person.....	197
1.2 Begutachtungszirkel .....	198
2. Psychiater als „Richter in Weiss“? .....	200
2.1 Ausgangsproblematik .....	200
2.2 Schnittstelle Justiz und Medizin .....	200
3. Basler Gutachten-Kohortenstudie .....	201
3.1 Beschreibung der Studie.....	201
3.2 Ausgangslage und Methodik .....	201
3.3 Resultat.....	202
3.4 Schlussfolgerung .....	203
<b>Kapitel 6: Das psychiatrische Gutachten - Auftragserteilung und Erstellung.....</b>	<b>205</b>
I. Die Auftragserteilung .....	205
1. Die Ernennung der sachverständigen Person .....	205
1.1 Zuständigkeit und Mitwirkungsrechte .....	205
1.2 Formelle Gesichtspunkte der Auftragserteilung .....	207
a Form.....	207
b Rechtsnatur des Auftrages .....	208
c Bestimmung der sachverständigen Person.....	209
2. Bestandteile des Gutachtensauftrags .....	210
2.1 Allgemeines.....	210
2.2 Bezug von Hilfspersonen .....	211
2.3 Formulierung der Fragen .....	212
a Fragemöglichkeiten.....	212
b Frage der Kompetenzen .....	214
c Beweiswürdigung .....	215
d Fragenkatalog.....	216
e Mitwirkung der Parteien bei Fragestellungen .....	220
f Einschränkung der Fragestellungen .....	220
g Weitere Informationen .....	222
2.4 Frist .....	222
2.5 Begutachtungszeitpunkt .....	224



2.6	Ermahnungen .....	225
a	Hinweis auf Geheimhaltungspflicht.....	225
b	Hinweis auf Art. 307 StGB.....	225
c	Weitere Hinweise.....	226
2.7	Pflichtversäumnis .....	227
2.8	Widerruf im Sinne von Art. 184 Abs. 5 StPO .....	229
3.	Aktenübergabe .....	230
3.1	Allgemeines zur Aktenübergabe .....	230
3.2	Der Begriff der notwendigen Unterlagen .....	231
3.3	Anknüpfungstatsachen .....	232
3.4	Andere Gutachten.....	233
4.	Kostenvoranschlag und -vorschuss .....	235
4.1	Kostenvoranschlag .....	235
4.2	Kostenvorschuss .....	236
II.	Die Ausarbeitung des Gutachtens .....	238
1.	Form des Gutachtens .....	238
2.	Methoden der Begutachtung.....	239
2.1	Allgemeines.....	239
2.2	Einschränkungen der Methodenfreiheit.....	240
a	Persönlicher Kontakt.....	240
b	Dauer und Häufigkeit.....	241
c	Körperliche Untersuchung .....	242
d	Testpsychologische Untersuchung.....	243
2.3	Die klinische Methode.....	244
a	Die klinisch-intuitive Methode .....	244
b	Die klinisch-kriteriengeleitete Methode.....	245
2.4	Die statistische Methode.....	245
2.5	Kritische Betrachtung der einzelnen Methoden.....	246
2.6	Leitfaden zur Gutachtenerstellung.....	247
a	Herleitung .....	247
b	Der Leitfaden zur Gutachtenerstellung am Beispiel des Kantons Zürich .....	248
c	Bemerkungen zum Leitfaden .....	257
2.7	Mindestanforderung für Schuldfähigkeitsgutachten .....	257
2.8	Weitere Methoden .....	261
a	Bei aussagepsychologischen Gutachten.....	261
b	Bei fremden Kulturen .....	262
3.	Klassifikationssysteme .....	263

3.1 Allgemeines.....	263
3.2 ICD-10 bzw. ICD-11 .....	265
3.3 DSM-V resp. DSM-5 .....	267
3.4 Gemeinsamkeiten und Unterschiede .....	270
a    Gemeinsamkeiten.....	270
b    Unterschiede .....	271
4. Psychiatrische Prognoseinstrumente .....	272
4.1 Allgemeines.....	272
4.2 FOTRES .....	275
4.3 VRAG .....	277
4.4 SORAG .....	279
4.5 VRAG-R .....	281
4.6 HCR-20 .....	282
4.7 PCL-R .....	283
4.8 Static 99 bzw. 2002 .....	286
5. Beizug der sachverständigen Person zu Verfahrenshandlungen.....	287
5.1 Allgemeines.....	287
5.2 Arten der Verfahrenshandlungen.....	288
5.3 Umfang der Ermächtigung .....	289
5.4 Problematik .....	289
6. Eigene Erhebungen und Fremdanamnesen.....	290
6.1 Einordnung der Begriffe.....	290
a    Einfache Erhebungen .....	290
b    Befundtatsachen .....	291
c    Zusatztatsachen .....	291
d    Fremdanamnesen .....	292
6.2 Unzulässige eigene Erhebungen .....	292
6.3 Zulässige eigene Erhebungen .....	293
6.4 Modalitäten der zulässigen eigenen Erhebungen.....	293
a    Besondere Ermächtigung .....	293
b    Dokumentierungspflicht .....	294
c    Aktenbeizug und Ergänzung der Akten .....	294
6.5 Ergänzung der Akten.....	295
6.6 Fremdanamnesen im Besonderen.....	296
a    Gründe aus forensischer Sicht.....	296
b    Problembereiche .....	298
c    Lösungsansätze .....	300
6.7 Aufbieten von Personen und polizeiliche Vorführung .....	302
6.8 Formvorschriften im Zusammenhang mit einfachen Erhebungen .....	303

a	Aussage- und Zeugnisverweigerungsrecht .....	303
b	Dokumentationspflicht.....	305
c	Teilnahmerechte der Parteien.....	306
7.	Mangelhafte Gutachten .....	306
7.1	Grundsätzliches .....	306
7.2	Die Mängel im Einzelnen.....	307
a	Unvollständigkeit und Unklarheit .....	307
b	Unterschiedliche Gutachten .....	310
c	Zweifel an der Richtigkeit.....	311
7.3	Würdigung des Gutachtens.....	311
a	Allgemeines zur richterlichen Beweiswürdigung .....	311
b	Psychiatrische Gutachten im Besonderen .....	312
c	Begründungspflicht der Beurteilung .....	313
7.4	Auswirkungen von mangelhaften Gutachten.....	314
a	Allgemeines .....	314
b	Ergänzung durch gleichen Sachverständigen.....	314
c	Neue sachverständige Person .....	315
d	Beibehaltung von Gutachten und sachverständiger Person ..	315
e	Situation bei zwei voneinander abweichenden Gutachten ...	316
f	Stellung des Privatgutachters .....	317
g	Korrekturen durch Juristen?.....	318
7.5	Beschwerdemöglichkeiten bei mangelhaften Gutachten .....	318
a	Bei Verletzung von Art. 189 StPO.....	318
b	Bei Verletzung von Art. 20 StGB .....	319
c	Bei Verletzung von Art. 56 StGB .....	320
8.	Die Form der stationären Begutachtung .....	320
8.1	Allgemeines.....	320
8.2	Formelle und materielle Anforderungen .....	321
a	Personenkreis .....	321
b	Anwendungsbereich und Zweck .....	321
c	Örtlichkeit .....	322
d	Dauer.....	323
e	Vorschriften über die Untersuchungs- und Sicherheitshaft...	323
f	Verhältnismässigkeit.....	324
g	Anrechnung.....	325
8.3	Zuständigkeiten .....	325
8.4	Rechtsmittelmöglichkeiten .....	326
III.	Stellungnahme und Mitwirkungsrecht der Parteien .....	329
1.	Mitwirkungsrechte während der Ausarbeitung des Gutachtens .....	329

1.1	Geltende Rechtslage .....	329
a	Bundesgerichtliche und kantonale Rechtsprechung.....	329
b	Lehre und Literatur .....	332
1.2	Rechtliche und ethische Diskussionspunkte .....	334
1.3	Mögliche Ausweitungen? .....	338
a	Unmittelbare Teilnahme .....	338
b	Teilnahme per Video- oder Tonaufzeichnung .....	340
c	Doppelbegutachtung .....	343
d	Abschliessendes Statement .....	344
2.	Mitwirkungsrechte nach der Ausarbeitung des Gutachtens.....	345
2.1	Umfang.....	345
a	Allgemeines .....	345
b	Bei schriftlichem Gutachten.....	346
c	Bei ärztlichem Bericht .....	347
d	Bei privaten Gutachten .....	347
e	Beschränkung des Rechts auf Stellungnahme.....	348
2.2	Form und Frist .....	348
a	Form.....	348
b	Frist.....	349
IV.	Kosten und Entschädigung .....	350
1.	Anspruch auf angemessene Entschädigung.....	350
2.	Höhe der Entschädigung .....	351
3.	Kürzung der Entschädigung .....	352
3.1	Kürzung aufgrund Verletzung der Treue- und Sorgfaltspflicht.....	352
3.2	Kürzung aufgrund von Gutachtensmängeln infolge Pflicht- versäumnis.....	353
4.	Rechtliches Gehör und Begründungspflicht? .....	354
5.	Beschwerdemöglichkeit .....	355
6.	Einige Überlegungen zu den Gutachtenskosten .....	355
	<b>Fazit und Ausblick.....</b>	<b>359</b>
I.	Allgemeines zur Bedeutung des psychiatrischen Gutachtens .....	359
II.	Diskussionspunkt 1: Die sachverständige Person .....	361
III.	Diskussionspunkt 2: Mitwirkungsrechte der Parteien bei Begutachtungen .....	364